



OLDTIMERPOST

Jahresrückblick 2014



www.oldtimerclub-grosserlach.de

Impressum:

Ausgabe 5 vom 01.03.2015

Alle Rechte vorbehalten

Bilder: E. Bodamer, H. Junker, E. Lämmle, B. Müller,
BM Bullinger (2)

Verantwortlich für den Inhalt:

Erich Lämmle, Berthold Müller

Herausgeber:

Oldtimer Club Grosserlach 1998 e.V.

Editorial

In der 5. Ausgabe erscheint die Oldtimerpost in einem neuen Gesicht, angepasst an unsere Homepage und den Formularen des Vereines.

Im Jahr 2014 standen mehrere Entscheidungen auf dem Terminplan, die für den Verein von Bedeutung waren. Ein erster und wichtiger Punkt war die Frage über die Anmietung einer weiteren Halle in Trauzenbach. Das zweite wichtige Thema war die Klärung mit dem Vermieter über die Aufstellung und die Montage von unserem Stationärmotor vor dem Eingang zur Halle. Als Überraschung kam die Mitwirkung als Streckenposten bei der „Coppa d`Europa“ in Oberrot. Doch damit noch nicht genug. Wir konnten die Homepage für den Verein im März freischalten. Ein weiteres Highlight war der Besuch in Ellwangen, wo Erich Hinnen die Fahrt über den Großglockner mit einer DKW Rasmussen in Wort und Bild sowie einem Film vorführte. Bei der Gewerbeschau in Grosserlach wirkten wir mit und stellten unsere Fahrzeuge aus. Auch bei dem 650-Jahr-Jubiläum in Fornsbach sind wir im Umzug mitgefahren. Und wir waren wie immer bei verschiedenen Oldtimertreffen vor Ort. Im September hatten wir noch unseren Tag der offenen Tür (Oldtimertreffen) zu organisieren und durchzuführen. Doch wir hatten am Schwäbischen Wald Tag mit dem Wetter nicht so viel Glück. Dennoch konnten wir mit der Veranstaltung sehr zufrieden sein. Wir freuen uns nun auf das kommende Jahr 2015 mit seinen Aktivitäten.

Januar

Am **30.01.** konnte Markus im Landhaus Noller viele Mitglieder beim ersten Treffen des Jahres begrüßen und noch die besten Neujahrswünsche aussprechen. Zudem haben wir für dieses Jahr wieder viele Aktivitäten anstehen, wie aus der Jahresplanung zu ersehen ist. Als erster wichtiger Punkt wird von Berthold aber die Planung und der Entwurf für die Anordnung und den Aufbau des Stationärmotors vorgestellt. Für die Auswahl des Aufstellortes ist aber noch der Eigentümer zu fragen. Wird von Markus und Dietmar übernommen. Manfred informiert über den Termin für den Vortrag von Erich Hinnen über die Großglocknerfahrt am 28.02 in Ellwangen. Abfrage wer fährt mit wird gestartet wegen Platzbedarf vor Ort. Auch die Teilnahme am Murrhardter Frühling wird beschlossen und abgefragt. Hierbei wollen wir einige Benefizfahrten anbieten. Zudem wird der Besuch der ersten Veterama in Hockenheim geplant sowie die Teilnahme am Fornsbacher Jubiläum beschlossen. Diskutiert wird auch

die Schlosserwerkstatt in Trauzenbach als zweites Standbein. Also werden schon die ersten wichtigen Themen zum Auftakt des Jahres angesprochen. Wir planen für Februar einen Termin zur Besichtigung.

Februar

Einen Termin für die Besichtigung der ehemaligen Schlosserwerkstatt in Trauzenbach konnte Klaus für den 22.02. vormittags terminieren.



Es kommen 9 Mitglieder zum Ortstermin. Gespannt sind wir auf die Aufteilung und den Zustand der Werkstatt. Mit großem Interesse und Gesprächen über die Platzverhältnisse, Bodenbeschaffenheit und Nebenräumen nehmen wir die Begebenheiten auf. Wir bedanken uns bei der Besitzerin und sagen ihr eine baldige Entscheidung über die weitere Vorgehensweise aus unserer Sicht zu.



Dazu fahren wir anschließend zu Dietmar um über das Objekt zu beraten und bei der Mitgliederversammlung das „Für und Wider“ vorzustellen. Alle Teilnehmer sind sich aber darüber einig, dass der Aufwand für eine Nutzung beträchtlich ist.

Zu dem Vortrag von Erich Hinnen sind wir am **28.02.** auf Achse. Insgesamt sind wir 14 Teilnehmer/innen. Vortrag von Erich Hinnen (Oldtimerclub Ellwangen) in Eigenzell (Schwabenstüble) über dessen Großgocknerfahrt. Die Anfahrt von einer Gruppe von uns wurde von Kuriositäten begleitet. Wir (zu fünft) sind in der Gaststätte Rosengarten eingekehrt; aufgrund eines falschen Straßennamens (man darf nicht immer dem Navi blauäugig folgen). Auch hier ist bei der angegebenen Hausnummer gegenüber ein Lokal. Wir fragten nach der Veranstaltung und bekamen die Auskunft, dass sie sich um eine ½ h verschieben wird. Also bestellten wir unser Essen. Mit der Zeit sind wir aber stutzig geworden da außer uns niemand Bekanntes da war. Nach einigen Telefongesprächen hat sich herausgestellt, wir sind in der falschen Gaststätte und somit auch im falschen Stadtteil. Wir bezahlten und machten uns erneut auf den Weg das richtige Lokal zu finden. Jetzt hatten wir ja den richtigen Straßennamen. Mit einer Verspätung von 45 Minuten hatten wir endlich das richtige

Lokal ebenfalls erreicht. Natürlich wurden wir mit entsprechenden Kommentaren begrüßt. Die Veranstaltung ist also bereits im Gange. Es werden zunächst entsprechende Dias von der Passfahrt gezeigt und kommentiert.



Bei dem nächsten Programmpunkt stellte Erich Hinnen seine Motorräder vor. Anschließend zeigten die „Ellwanger“ den Film über diese Fahrt. Die Reise hatten 10 Mitglieder von dem Ellwanger Oldtimerclub durchgeführt. Anlass für die Fahrt war den Beweis zu erbringen dass mit einer DKW Rasmussen aus dem Jahre 1923 mit 2,5 PS und 200 ccm die Passfahrt zu bewältigen ist, was der Film auch nachweislich dokumentierte. Anschließend sitzen wir noch in gemütlicher Runde beisammen. Gegen 22.30 Uhr geben wir uns auf die Rückfahrt. Eine Veranstaltung, von der es auch in Zukunft noch mehrere Gespräche über den Ablauf und die Begebenheiten rund um den Ausflug geben wird.

März

In diesem Jahr findet die Hauptversammlung am **13.03.** im Landhaus in Marhördt statt.

Beginn 19 Uhr 40. Zuerst begrüßte der Vorstand die 19 anwesenden Mitglieder und die Gäste. Als erstes bedankte er sich für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Vereinsjahr. Anschließend Gedenkminute für Emil Deiss. Danach führte er die vielen Aktivitäten und die eigenen Veranstaltungen des Jahres von 2013 an. Nächster Tagesordnungspunkt ist der Bericht des Kassierers und des Kassenprüfers. Im Anschluss erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft, die von Berthold Müller vorgenommen wurde.



Nach der Abfrage der Mitglieder zu geheimer oder öffentlicher Entlastung votierten diese für den

gesamten Vorstand in öffentlicher Abstimmung durchzuführen. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Unter dem Punkt Verschiedenes ist der erste Tagesordnungspunkt die weitere Vorgehensweise bei der Werkstatt in Trauzenbach. Nach Bericht und Diskussion über die Besichtigung bzw. den Bedarf einer weiteren Halle wurde über die weitere Vorgehensweise abgestimmt. Für oder gegen das Mieten des Gebäudes stand zur Abstimmung. Die Entscheidung war eine Absage an das Projekt. Auch der Kauf eines Platzes mit Hallenerichtung wurde angesprochen und zur Diskussion gestellt. Da kein offizieller Antrag gestellt wurde, ist dieser Punkt nicht weiter behandelt worden.



Ein weiterer Punkt ist die Vereins - Homepage. Von Edgar Bodamer erfolgte die Demo – Vorstellung der Homepage. Sie wird weiter vervollständigt und die Freischaltung in Angriff genommen. Last but not least der Vortrag zum Dampftreffen in Dorset (England) von Heinrich Junker, der in 2013 die Veranstaltung besuchte. Ein interessanter Bericht mit eindrucksvollen Bildern. Dafür herzlichen Dank. Ende der HV ist um 21.40 Uhr. Anschließend sitzen wir noch lange bei Benzingsprächen und den Eindrücken der HV zusammen.

Auch in diesem Jahr besuchen mehrere Mitglieder die Retro Klassik in Stuttgart. Sie findet am **14.03 und 15.03.** statt. Bei bestem Wetter sind wir mit der S – Bahn zum Messegelände unterwegs.



Als erstes besuchen wir den Teilemarkt in Halle 9. Danach schlendern wir durch die anderen Messehallen. Hierbei fällt uns auf, dass der Ausstelleranteil von Vereinen und Traktoren rückläufig ist. Dagegen sind auf der Messe kommerzielle Vertreter, hochpreisige Fahrzeuge und neuere Fahrzeuge im Steigen. Ein verändertes Messekonzept? Die Rückfahrt erfolgte individuell.





Arbeitseinsatz in Morbach am Samstag 05.04. ab 10 Uhr festgelegt.

Wegen dem Platzbedarf für den Stationärmotor klärt Dietmar noch mit Frau Fischer, ob der Busch am Eingang zur Werkstatt entfernt werden kann.



Am **27.03.** findet der nächste Oldtimertreff nicht in Morbach statt. Das Wetter am Abend ist noch zu kühl gewesen. Also haben wir den Treff kurzfristig nach Marhördt ins Landhaus Noller verlagert. Wir hatten Glück und das Nebenzimmer war frei. Folgende Themen zu Veranstaltungen sind an diesem Abend zu besprechen: wer ist bei den von Diethardt organisierten Wein – und Kulturtagen in Fornsbach vom 12.07.-13.07.2014 dabei? Zudem wurde ein

April

Am **04.04.** sind wir als Streckenposten bei dem Jubiläum „Coppa d`Europa 2014“ in Oberrot. Sie findet zum 10. Mal statt. Die Rallye führt über eine Strecke von ca. 1500 km. Gestartet wurde die Rallye am 03.04. in Vaals (Niederlande) und führte auf der ersten Etappe bis nach Weinheim. Die zweite Etappe über Oberrot nach Esslingen und die dritte Etappe nach Dornbirn (Österreich), das am 06.04. erreicht werden soll. Aufgeteilt ist die Rallye in vier Wertungskategorien. Insgesamt sind 80 Fahrzeuge gemeldet.

Zur Mitwirkung an dieser Rallye sind wir kurzfristig gekommen. Über Achim wurden wir

angesprochen in Oberrot eine Kontrollstelle zu betreuen. Die Anfrage kam von BM Bullinger. In der Hirschgasse war eine Durchfahrtskontrolle eingerichtet, die per Stempel im Roadbook der Teilnehmer zu dokumentieren ist.



Mehrere Mitglieder sind mit Ihren Fahrzeugen bzw. Oldtimern vor Ort. Die Aufgabe der Kontrollstelle haben Berthold und Erich übernommen. Eingewiesen wurden wir von BM Bullinger und H. Dittmann mit Gattin, den Mitveranstaltern der „Coppa d`Europa“. Die Richtungspfeile für die Kontrollstelle werden aufgestellt und das Stempelpiktogramm am Tisch angebracht. Auch eine entsprechende Zuschaueranzahl hat sich bei bestem Wetter eingefunden. Die Veranstaltung hat um 15 Uhr 30 begonnen und ist um 18 Uhr 30 beendet. Die Kontrollstelle haben ca. 40 Oldtimer passiert. Am Schluss wurden von der Besetzung des „Besenwagens“ die Utensilien wieder eingesammelt. Eine Veranstaltung, die mal wieder eine gute Werbung für unseren Club gewesen ist.

Der **05.04.** ist ein strammer Arbeitseinsatz in Morbach.

Beginn 10 Uhr. Insgesamt 6 Mitglieder vor Ort. Es wurde der alte Wasserschlauch entfernt und ein Kabelkanal angebracht. Zudem

wurde aufgeräumt und damit Stellfläche (Freifläche) geschaffen. Am Eingang wurden die Risse in der Wand mit MEP verputzt.



6.04. Ausfahrt zur Zachersmühle. Es ist eine Motorradausfahrt, die bei bestem Wetter stattgefunden hat.



Gleichzeitig findet an diesem Tag auch die Parallelveranstaltung

„Tag der offenen Tür“ in Kleinaspach bei K&F Classic Cars statt. Es ist eine neu erstellte Werkstatt für Oldtimerinstandsetzung sowie auch Klassikerverkauf. Auch hier sind mehrere Mitglieder vor Ort dabei.





12.04. Arbeitseinsatz in Morbach.
Der Rosenbaum am Eingang wird zurückgeschnitten. Dietmar Wilhelm hat mit der Motorsäge den Busch abgesägt.



Heinrich Junker und Erich Lämmle haben das Astwerk auf Anhänger geladen. Mit einem Bagger der Fa. Erdbau Haag wird das Wurzelwerk entfernt und der Boden eingeebnet, das Loch fürs Fundament gegraben. Der erste Betonring wird einbetoniert, die Randsteine neu gesetzt und der Sockel im Eingangsbereich gestrichen. Der neue Wasserschlauch wird eingezogen. Manfred Welz, Markus Götz, Thomas Schad und Heinrich Junker übernehmen dies. Die Halter und Regalbretter an Vorderseite werden montiert. Zur Stärkung gibt es Butterbrezeln. Das Vesper hatten wir uns nach getaner Arbeit redlich verdient. Für die Bereitstellung des Baggers gilt unser herzlicher Dank an die Fa. Haag.

24.04. Vereinstreff in Morbach. Freischaltung der Homepage vom Oldtimerklub steht bevor. Für den Einsatz und die vielen Vorarbeiten von Edgar Bodamer besten Dank. Nachfolgend Besprechung über Ablauf Murrhardter Frühling. Weitere Terminabsprachen sind: Wer geht zu welcher Veranstaltung. Am 18.05. sind

gleichzeitig 3 Veranstaltungen wo der Oldtimerclub vertreten sein sollte. Oppenweiler, Großerlach und Ellwangen.

Weiterer Punkt bei dem Treffen: Bestellung von zwei Einbahnstraßenschilder für die Ausfahrt bei den Parkplätzen am Schwäbischen - Wald Tag.

Der **Murrhardter Frühling** findet in diesem Jahr am 27.04. in der Innenstadt rund um den Marktplatz statt. Hier stellen sich die Murrhardter Vereine, Geschäfte und Firmen mit Ihren Angeboten vor.

Pünktlich zum Murrhardter Frühling hat Petrus den Regen gebracht. Deshalb war es eine gute Idee von Edgar mit dem Zelt. Hier konnten wir die Motorräder im Trockenen aufstellen (7 Stück). Zum Gedenken an Emil Deiss erinnerten wir mit einem Nachruf und seinen Motorräder, die wir Dank der Zusage der Familie zeigen konnten. Auch die Werbung für unsere Benefizaktion hatte unter dem Zelt seinen Platz erhalten. Der Andrang hielt sich infolge des Wetters in Grenzen, obwohl wir entsprechend um

Mitfahrer/innen geworben haben. Zudem hatten wir zwei Traktoren und 7 Autos ausgestellt. Zum Spätnachmittag kam dann auch noch etwas die Sonne zum Vorschein so dass wir einige Fahrten zugunsten der Benefizaktion durchführen



konnten. Auch der Besucherstrom hat zugenommen. Der Erlös der Fahrten kam der Organisation der Streetworker in Murrhardt zu. Vom Verein wurde der Betrag noch aufgestockt. Mit dem Abbau haben wir gegen 17 Uhr begonnen: Motorräder wieder abliefern, Fahrzeuge unterbringen und Zelt zum Trocknen in Morbach ausgebreitet.

28.04. Offizielle Freischaltung der Homepage vom Oldtimerclub erfolgt.

30.04. Nach dem in der Zwischenzeit die Zelte in Morbach trocken konnten, haben wir diese wieder zusammengefaltet, eingeladen und zur Lagerstätte (Scheuer Kirchrain) gebracht (Edgar, Berthold und Erich). Dietmar lieferte die Betonringe und Mörtel für das Motorfundament. Damit kann das

Fundament für den Motor beim nächsten Arbeitseinsatz aufgebaut werden.

Mai

17.05.- 18.05. Gewerbeschau Grosserlach im Gewerbegebiet. Offizielle Eröffnung am 17.05. gegen 11 Uhr von Bürgermeister Jäger und der Vorsitzenden der Gewerbetreibenden. Zuvor haben wir jedoch unser Banner und die Fahrzeuge aufgestellt. Wir sind an beiden Tagen mit insgesamt 8 Fahrzeugen vertreten: 3 Motorräder, 1 Roller, 1 Schlepper und 3 Autos. Wetter war auch optimal. Aber immer ein kühler Wind. Natürlich sind wir auch auf dem Messegelände unterwegs um die dargebotenen Themen zu erkunden.



18.05. Motorradtreffen in Ellwangen: Edgar und Manfred vor Ort.

18.05. Oldtimertreffen in Openweiler: Mehrere Mitglieder

schauen vorbei. Viel Betrieb.
Ausgestellt waren neben den PKW
und Motorrädern auch Schlepper,
Unimogs, LKW und
Feuerwehrfahrzeuge.



23.05. -25.05 Bodensee Klassik
Friedrichshafen. Fahrt am Samstag
24.05. mit VW – Bus. Abfahrt
Aspach 6 Uhr 40. Murrhardt 7 Uhr.

Es fahren mit; Berthold, Markus,
und Manfred. Abfahrt bei trübem
und kühlem Wetter. Am Bodensee
wieder schönsten Wetter. Unser
Eindruck: weniger Verkaufsstände
mit Teilen in der Halle. Angeboten
wird mehr für das drum herum.
Ausstellung wie immer
abwechslungsreich. Dieses Jahr
mit dem Motto „Camping von
einst“ mit mehreren
Campingbussen (überwiegend

VW). Auch sind weniger Teilnehmer bei den Rennen dabei als sonst. Auf der Rückfahrt Einkehr in Untergröningen im Lamm.

Wie immer ein unterhaltsamer Tag.





29.05. Vereinstreff Morbach an Christi Himmelfahrt ausgefallen. Alternativ Ausfahrt nach Braunsbach. Einige Mitgliedermachten sich auf den Weg und besuchten diesen Treff.

Juni

01.06. Ausfahrt. Naturparktag Kleinaspach mit Quiz der Projektgruppe Tourismus mit Gewinnfahrten im Oldtimer (kleine Rundfahrt, ca. 15 Minuten). Dabei: Erich, Berthold, Manfred, Markus, Diethardt, Otto, Karl, Ulli, Helmut mit seinem Enkel, Riek`s, und Edgar mit Frau.



20.06. Vorgezogener Oldtimertreff in Morbach. Hier stehen die Termine und die am Umzug Mitwirkenden Teilnehmer/innen in Fornsbach auf der Tagesordnung.



21.06.-22.06. Retro Klassik meets Barock (Ludwigsburg). Lutz Nittel war dort.

Juli



06.07. Ausfahrt und gleichzeitige Mitwirkung beim Umzug in Fornsbach. Bei herrlichem Sommerwetter sind wir bei der 650 – Jahr – Feier am Festumzug mit mehreren Fahrzeugen dabei. Am Umzug sind 45 Gruppen beteiligt Wir haben die Nummer 36. Beginn ist um 14 Uhr.

Es gibt zwei Verlosungen um 14 Uhr und 16 Uhr für die Gewinnfahrten. Insgesamt sind 10 Personen mitgefahren. Gefragt vor allem die Fahrten mit den Motorrädern. Wetter war bestens. Die Oldtimer sind eine Attraktion auf dem Dorfplatz. Viele Besucher und viele Fragen.

Als Startfahrzeug hatten wir den Dreiaxser, der von Peter Schieber bereitgestellt wurde, mit seinem Tieflader auf dem ein MB 323 transportiert wurde.





Insgesamt sind wir 16 Fahrzeuge. Außer dem LKW mehrere Traktoren, Motorräder und Autos. Ein toller Umzug, bei dem die Zuschauer teilweise mit Sonderapplaus, je nach Typ, beigetragen haben. In den Oldtimern herrschten heute auch Saunatemperaturen. Anschließend stärkten wir uns im Festzelt bzw. in der Werkstatt von Peter Schieber. Ein langer und anstrengender Tag.

11.07. Arbeitseinsatz ab 18 Uhr in Morbach. Insgesamt 11 Personen im Einsatz. Fiat nach Siegelsberg gebracht, dadurch wieder ein freier belegbarer Stellplatz. Sperrmüll und Schrott entsorgt. Zwei Anhänger gefüllt (von Dietmar und Achim) und

weggefahren. Dadurch wieder viel Platz geschaffen. Dietmar verputzte den Sockel für den Stationärmotor. Achim hat den Motor zum Abdampfen mitgenommen.

12.07. Dietmar hat in Morbach den Sperrmüll weggefahren, die Freifläche um den Sockel angelegt (geebnet) und erste Betonplansteine gelegt.



Ebenfalls **am 12.07. und 13.07.** findet das Sommerfest von Diethard in Fornsbach statt. Eine Veranstaltung, an der Diethardt mit Familie seinen eigenen Wein ausschenkt. Der übrigens

hervorragend mundet. Auch ein Vesper wird angeboten. Mehrere Mitglieder sind an beiden Tagen vor Ort.



Am Sonntag findet zudem eine kleine Ausfahrt rund um Fornsbach statt. Geleitet von Diethardt. Hierbei sind die Zweiräder in der Mehrzahl. Ein gemütliches und unterhaltsames Hoffest.

19.07. Sommerfest in Morbach.

Bei bestem Wetter hatten wir in diesem Jahr unser Sommerfest abgehalten. Offizieller Beginn 18 Uhr. Die Verpflegung war wie immer vielfältig und reichlich. Gebratenes, Salate in verschiedenen Variationen und ein vielseitiges Angebot an Nachtisch wurde bereitgestellt. Den Spendern der Köstlichkeiten herzlichen Dank. Bis spät in die Nacht hinein wurde noch gefeiert. Auch den vielen fleissigen Hände sprechen wir ebenfalls unseren Dank aus.





Exponate ausgestellt. Auch sind mehrere Mitglieder vor Ort, um der Veranstaltung einen Besuch abzustatten. Neben den Schleppern sind in diesem Jahr auch Motorräder, PKW und LKW ausgestellt.



20.07. Ausfahrt zum Oldtimertreffen nach Sulzbach/Laufen. Manfred, Edgar und Susanne sind dabei. Kleinere Aufräumarbeiten nach Sommerfest.



27.07. Schleppertreffen in Röhrach

Bei sonnigem Wetter findet das Schleppertreffen in Röhrach statt. Es sind viele und gute bis sehr gute





31.07. Vereinstreffen Morbach.

August

09.08. Vorstandssitzung wegen Schwäbischen-Wald-Tag.

09.08. Geburtstagsfeier von Thomas in der Schwalbenflughalle.





Thomas hatte uns zu seinem runden Geburtstag in die Schwalbenflughalle in Grab eingeladen. Nach den kulinarischen Genüssen wurden von uns zwei Programmpunkte zur Unterhaltung der Gäste beigetragen. Dabei ist es aber

nicht geblieben. Auch von Thomas`s Seite (Freunde, Verwandte) wurden lustige Programmpunkte, Gesangseinlagen und eine Fragestunde beigesteuert. Somit ist es ein unterhaltsamer, kurzweiliger und langer Abend. Dafür Danke für die Einladung zum Fest.

28.08. Vereinstreff in Morbach.

September

13.09. Treffen wegen Fest. Beginn 10 Uhr. Arbeitseinteilung und Bestellungen abklären.

19.09. Arbeitseinsatz in Morbach wegen Schwäbischer-Wald-Tag am folgenden Sonntag. Beginn ab 15 Uhr. Hof der Fa. Haag kehren. Getränkestand aufbauen.

20.09. Morbach. Arbeitseinsatz wegen Fest. Dabei 11 Personen. Garnituren bereitstellen. Grill und Kühlschränke besorgen. Dixie aufstellen. Parkplatz einrichten und ausschildern. Schilder und Preislisten auslegen. WC neben

Halle reinigen. Dafür an Margit einen besonderen Dank. Exponate in der Halle aufstellen und Beschreibungen anbringen. Kasse einrichten. Halle richten und schmücken. Abholung von Wecken, Wurst und Fleisch. Einkäufe abwickeln und Utensilien bereitlegen. Für die Bereitstellung der Halle wieder unseren Dank an die Fa. Erdbau Haag, da ohne dieses Entgegenkommen eine Veranstaltung in dieser Form von uns nicht durchgeführt werden könnte.

21.09. Schwäbischer-Wald-Tag

und somit unser Oldtimerfest.

Beginn 9.30 Uhr. Heute sind noch kleinere Vorbereitungen erforderlich, um rechtzeitig auf die ankommenden Gäste vorbereitet zu sein. Zum Beispiel noch Anlieferung der Kuchen. An die vielen Spender/innen sagen wir dafür besten Dank.



Heute haben wir jedoch einen durchwachsenen Tag mit Regenguss am Vormittag und Regenschauern am Nachmittag. Gegen Abend nur noch Regen. Trotzdem konnten wir mit dem

Besucherstrom und dem Verkauf in Anbetracht des Wetters zufrieden sein. Auch sind Besucher mit Ihren Oldtimern in beträchtlicher Zahl vertreten. Aufgrund des Wetters haben wir jedoch die geplante kleine Ausfahrt weg gelassen. Als Alternative hatten wir zwei Musikanten (Sven und Martin) am Nachmittag die mit Ihrer Musik aus den 70gern und 80gern die Besucher aufs Beste unterhalten haben. Dafür herzlichen Dank.



Am Abend noch Aufräumen und zusammenstellen der Garnituren sowie erstes Spülen und Reinigen der Grills.

Beim nächsten Mal muss uns der Wettergott besser behandeln. Vielen Dank an alle Helfer/Innen.

22.09. Restliches Aufräumen nach Fest. Abbauen vom Bierstand (wurde abgeholt) und weitere Aufräumarbeiten des Ausstellungsgeländes. Erstes Aufräumen in der Halle. Grill und Fritteuse putzen. Sowie beides abliefern. Auch übrig gebliebenes Fleisch und Wurst abgeliefert.

25.09. Vereinstreffen in Morbach. Fahrzeuge wieder entsprechend der Parkpositionen aufgestellt. Resümee von Fest gezogen. Für nächstes Jahr Oldtimer Frühschoppen geplant. Termin noch festlegen. Eventuell mit Musik. Von Edgar wurde vorgeschlagen, den Angebotenen und Zerlegbaren Motorrad – Anhänger, von Rolf zu kaufen. Hiermit können wir 1 Zweirad einfach und sicher zu unseren Veranstaltungen vor Ort transportieren. Nach gemeinsamer Beratung wurde diesem zugestimmt. Berichtet wurde auch über die Aufnahme neuer Mitglieder. Weihnachtsfeier auf den 27.11. im Landhaus Noller festgelegt: Dietmar bestellt Wintergarten.



Oktober

10.10.-12.10. Veterama Mannheim. Abfahrt in Aspach 7 Uhr. Wir sind gemeinsam mit 6 Personen vor Ort. Vor den Kassen haben sich bereits viele Besucher gedrängt. Nach dem Einlass zur Messe haben wir uns zuerst in den Hallen aufgehalten, um dann das Freigelände nach entsprechenden Unterlagen oder Teilen zu finden. Am anderen Ende sind die angebotenen Fahrzeuge zum Verkauf bereit gestellt. Gegen 15 Uhr treffen wir uns wieder am Haupteingang um den kurzen Fußmarsch zum Parkplatz in Angriff zu nehmen. Auf der Rückfahrt haben wir auf der Autobahn noch einen heftigen Regenguss. Wir sind gegen 16 Uhr 30 wieder zurück. Ein Besuch, der uns immer wieder über die

ausgestellten „Verkaufsschlager“ beeindruckte.



30.10. Vereinstreffen in Morbach. Info von 1. Vorstand über die Ergebnisse vom Schwäbischen Wald Tag. Diskussion über Verlauf von Fest und nochmals Dank an alle Helfer/Innen. Bericht Schriftführer über aktuelle Mitgliederzahl. 37 Mitglieder, davon 3 passiv. Geplant ist im Mai/Juni 2015 ein Weißwurstfrühschoppen mit musikalischer Unterhaltung.

Hauptversammlung für 26.03. 2015 festgelegt. Sommerfest 2015 für den 11.07. terminiert. Vorstandssitzung am 15.11. 2014 im Sulzbacher Hof. Geplant ist für den 26.02.2015 ein Referat über die Haftung der Versicherung bezogen auf das Inventar in der Halle. Markus spricht mit Erich H. Sonderausfahrten für 2015

angesprochen: Le Mans im Juni. Schloss Dyk im Juli/ August (31.07. – 02.08.). Planung und Teilnehmer noch offen. Motorradanhänger zusammengebaut. Fahrzeuge abgedeckt und winterfest gemacht. Wasser abgestellt. Diskussion über Anmeldung Motorradanhänger. Auf März 2015 gelegt. Edgar fragt wegen Benutzerliste für Anhänger auf Homepage zur Terminerinnerung.

November

15.11. Vorstandssitzung im Sulzbacher Hof (5 Personen).

26.11. Weihnachtsfeier im Landhaus Noller in Marhördt ab 19 Uhr.

Im Wintergarten konnte unser 1. Vorstand 39 Mitglieder, Partner/innen und Gäste begrüßen. Nach einem kurzen Rückblick auf die Aktivitäten in 2014 und den besten Weihnachtswünschen konnten wir zu einem gemütlichen und unterhaltsamen langen Abend übergehen. Auch in diesem Jahr hat uns Erich Häussermann mit seinen Oldtimerkalendern wieder

viel Freude bereitet. Dafür
herzlichen Dank.



Reise Dorset

Vom **28.08.-01.09.** sind wir drei, die sich auf die Reise nach Dorset (England) zur Steam Fair - Veranstaltung begeben. Die Fahrt veranstaltet das Reiseunternehmen Boxenstop ab Tübingen. Berthold, Heinrich und Erich sind die ersten, die kurz vor 6 Uhr in Tübingen beim Auto -und Spielzeugmuseum eintreffen.



Zur Stärkung gibt es vor der Abfahrt Butterbrezeln und Kaffee oder Tee. Da wir noch etwas Zeit haben, schauen wir uns noch das Museum an, in dem sich

interessante Spielzeuge (Eisenbahnmodelle, Auto und Motorradmodelle als auch Originalfahrzeuge) und Accessoires befinden.



Wir starten kurz nach 7 Uhr mit unserem Bus, der „Charlotte“. Bei der Raststätte Pforzheim erfolgt ein Fahrerwechsel, damit es mit den Lenk- und Ruhezeiten ausreicht. Es erfolgen noch 3 weitere Haltepunkte, wobei auch unser vierter Mann dazu kommt (Neffe von Heinrich). Vor Aachen einen Zwischenstopp auf der Raststätte zu einem Imbiss.

Anschließend Weiterfahrt nach Aachen. Hier erfolgt der letzte Zustieg von 9 Passagieren. Wir sind jetzt insgesamt 27 Personen. In Aachen haben wir einen Aufenthalt mit einer Stadtführung. Wir erhalten Infos zur Geschichte und dem Dom sowie eine Kostprobe der berühmten Aachener Printen.



Es sind 4 warme Quellen die Aachen den Titel Bad eingebracht haben. Die wärmste davon erreicht ca. 73 °C und entspringt unweit dem Stadtgarten. Nun geht es aber weiter Richtung Calais. Im Holliday Inn, das in der Nähe vom Fährhafen gelegen ist, haben wir die erste Übernachtung. Am Freitagmorgen also eine kurze Fahrstrecke zum Fährhafen. Erledigung der Zollformalitäten und Auffahrt in die Fähre. Das Ablegen erfolgt pünktlich um 8.40 Uhr.



Die Kanalüberfahrt ist bei wenigem Wellengang ruhig und dauert ca. 2 Stunden (33,8km). Eine Überraschung ist der Zwischenstopp auf den Kreidefelsen (White Cliff) von Dover. Hier erhalten wir einen kleinen süßen Imbiss mit Sektausschank. Zudem hatten wir einen guten Aussichtspunkt mit Blick auf den Fährhafen.



Unser nächstes Ziel ist Portsmouth. Dort besichtigen wir das Hafengebiet und die Fregatte HMS Victory.



Außerdem gibt es dort die Schiffe Mary Rose (Museum), das HMS Alliance AT Submarine Museum (U – Boot) und die HMS Warrior zu besichtigen. Das erste Stahlschiff der Welt. Von dort geht es nach Poole, wo wir für zwei Tage unser Hotel „The Premier Inn“ beziehen. Am Samstagmorgen geht es zum spannend erwarteten Haupttag, dem „Great Dorset Steam Fair“. Zuerst stehen wir jedoch in dem

vom Regen aufgeweichten Boden. Die ersten Fahrzeuge werden bereits von Traktoren abgeschleppt. Ankommende Gäste werden mit einem Anhänger mit Sitzen zum Eingangsbereich gefahren. Schon das erste Abenteuer. Nach dem Betreten des Geländes sieht es teilweise nicht besser aus. Die Ordner, Besucher und Aussteller sind mit Gummistiefel ausgestattet, um nicht zu viel aufgeweichten Lehm abzubekommen. Wir schaffen es jedoch auch mit den Halbschuhen einigermaßen glimpflich zu bestehen.





Das Areal ist in mehrere Sektoren aufgeteilt. In den 4 Wichtigsten Sektoren finden die Programmpunkte statt. Was gibt es alles zu sehen? Ein riesiger Trödelmarkt, ein Kirmespark mit vielen Fahrgeschäften eine Greifvogelschau, sowie eine Truck- und Motorradschau. Oldtimerautos, Motorräder und Fahrräder dürfen ebenfalls nicht fehlen. Die Hauptattraktion sind natürlich die Dampfmaschinen von klein bis groß. Mit Ihnen werden auch die Generatoren angetrieben, um die Stromversorgung der gesamten Veranstaltung zu gewährleisten. In einem „großen Ring“, am Hang gelegen, drehen die Dampfmaschinen ihre Runden. Faszinierend die verschiedensten Ausführungen zu betrachten und den Ruß der verbrannten Kohle einzuatmen.



Ein anstrengender Tag mit vielen neuen Eindrücken.

Am Sonntag kann das Steam Fair oder alternativ ein Kulturprogramm ausgewählt werden. Wir entscheiden uns für das Kulturprogramm. Abfahrt ist gemeinsam um 8 Uhr 30 mit den gepackten Koffern. Zuerst fahren wir zum Steam Fair und anschließend nach Shaftesbury. Eine idyllisch gelegene Kleinstadt mit Klosteranlage. Wir legen hier einen Zwischenstopp ein mit der Gelegenheit zu einem Kaffee oder einzuatmen.

Tee sowie ein kleiner Einkauf für das Picknick am Mittag.



Jetzt geht es weiter zu dem Wilton House. Zunächst können wir das Picknick in einem englischen Park (öffentlicher Zugang) genießen. Danach die Führung im Wilton House, das mit Gemälden von berühmten Malern ausgestattet ist. Dies reicht von Rubens über van Dyck bis zu van

Gogh. Eine imposante Bildersammlung und Ausstattung der Möbel, Teppiche und Leuchter. Zudem befindet sich im Nebengebäude eine kleine Oldtimerausstellung.



Nach diesen Eindrücken geht es wieder auf die Rückreise. Die Fahrt geht nach Hythe, wo wir gegen 20 Uhr 30 unser

Hotelzimmer im “Mercure Hythe Imperial & Spa“ beziehen. Die letzte Übernachtung auf der Insel. Am Montag heißt es früh aufstehen. Ab 6 Uhr Frühstück. Doch es gibt noch keines. Da muss wohl was schiefgelaufen sein. Frühstück gibt es somit erst ab 6 Uhr 30 und bereits um 6 Uhr 50 ist Koffer verladen und 7 Uhr Abfahrt. Nach ca. 20 min. Fahrzeit erreichen wir den Fährhafen in Dover und können gleich einchecken. Nach kurzer Wartezeit erfolgt die Auffahrt zur Fähre. Wir steigen aus, erklimmen die Decks und können uns gemütlich einrichten, einkaufen oder noch einen Kaffee nachholen. Die Überfahrt nach Calais dauert knapp 2 Stunden. Das Meer ist hierbei flach wie ein Spiegel.



Nach dem Anlegen und der Ausfahrt sind wir auf der langen Rückreise. In Aachen verlassen uns

die ersten Mitfahrer/innen. Ohne weiteren Halt geht es weiter um die Gäste an zwei weiteren Haltepunkten abzusetzen. Vorletzter Halt ist in Karlsruhe. Mit dem Verkehr haben wir Glück, da wir ohne Stau vorankommen. Auf der Raststätte noch ein letzter Zwischenstopp mit Verpflegung.



Nächster Halt ist dann Tübingen. Wohlbehalten kommen wir mit der „Charlotte“ und unserem Fahrer Miroslav Malik an. Auf der gesamten Reise haben uns die Reiseleiter/in Ulrike Anhalt und Dieter Walter bestens informiert und versorgt.

Jetzt steht die letzte Etappe der Reise an, die Heimfahrt. Ohne Stau können wir nach Hause fahren. Eine erlebnisreiche Reise ist somit beendet.



Restauration eines HELA D 22 Teil1

Zur Geschichte von HELA:

Gegründet wurde die Firma im Jahre 1888 von Hermann Lanz. In Aulendorf wurden Reparaturen von landwirtschaftlichen Geräten ausgeführt. Ab 1927 begann man mit dem Bau von selbstfahrenden Arbeitsmaschinen unter dem Namen Samson. Ab 1937 wurde der Name Lanz-Diesel-Schlepper getragen. Im Jahre 1992 wurde die Produktion eingestellt. 31000 Traktoren wurden gebaut. Unser Modell wurde im Jahre 1955 zugelassen und diente seinem Besitzer als treues Arbeitstier. Als dieser im Alter von über 90 Jahren starb konnten wir ihn erwerben. So kam er von Ansbach nach Grosserlach. Er besitzt einen luftgekühlten 2-Zylinder-MWM-Direkteinspritzer mit 1810 ccm und 22 PS bei 1800 U/min.



So sieht er neu aus

So als wir ihn am 11.06.2014 holten

Der Zustand ist ganz gut. Der Motor läuft rund, nur an ein paar Stellen ist er undicht, aber alles gut reparierbar. Unsere Experten im Club nickten zu dem Kauf wohlwollend. Erster Schritt ist das Reinigen des Schleppers. Angefangen haben wir damit, aber wie oft haben wir kaum Zeit gehabt. Für 2015 haben wir uns einiges vorgenommen, mal sehen wie weit wir am Ende des Jahres sind.

Kaltreiniger zum ersten Schmutz entfernen



Erich Lämmle und Berthold Müller

Neue Mitglieder in 2014

Reinhold Riek

Patrik Schmidgall

Clubeigener Motorradtrailer

Liebe Clubmitglieder, ab März 2015 steht den Mitgliedern ein clubeigener Anhänger zur Nutzung zur Verfügung. Edgar Bodamer übernimmt die Verwaltung dafür. Bei Ihm sind auch die Reservierungen anzumelden. Über eine geringe Ausleihgebühr sollen Steuer, Versicherung und Wartung gedeckt werden.

Edgar hat die Telefonnummer 07192/3744 und Mailadresse sueddy@t-online.de .



20. Internationales D-Rad-Treffen

Renate und Manfred Welz waren dabei.



Vom 15. bis 18. August fand das Treffen in Waldau/Thüringen statt. Unsere Clubmitglieder Renate und Manfred Welz waren wie jedes Jahr mit von der Partie. Am Freitag war die Anreise, am Samstag geht es dann richtig los. Zuerst wird in Suhl das Waffen-und Zweiradmuseum besichtigt. Dann geht es weiter nach Oberhof. Der Wettergott meinte es mit uns nicht besonders gut, aber es hielt die über 90 Teilnehmer nicht davon ab die Fahrt wie geplant durchzuziehen.



Planungen und Termine in 2015

Vereinstreffen

29.01.	Vereinstreff (Landhaus Noller)
26.02.	Vereinstreff Sulzbacher Hof. Vortrag Versicherungsthemen
26.03.	Vereinstreff Landhaus Noller (Hauptversammlung)
18.04.	Arbeitseinsatz (Küche)
30.04.	Vereinstreff Morbach
28.05.	Vereinstreff Morbach
25.06.	Vereinstreff Morbach
11.07.	Sommerfest Morbach
30.07.	Vereinstreff Morbach
27.08.	Vereinstreff Morbach
24.09.	Vereinstreff Morbach
17.10. oder 24.10.???	Arbeitseinsatz
29.10.	Vereinstreff Landhaus Noller
26.11	Vereinstreff (Weihnachtsfeier, Landhaus Noller

Ausfahrten (Absprache immer am Vereinstreff für den nächsten Sonntag)

05.04.Ostern	Ausfahrt
03.05.	Ausfahrt
07.06.	Ausfahrt
05.07.	Ausfahrt
31.07.-02.08.	Ausfahrt (Schloss Dyk)
06.09.	Ausfahrt
04.10.	Ausfahrt

Regionale Veranstaltungen (intern/extern)

25.04.	Historische Fahrräder, Öhringen
14.05.	Oldtimertreffen Braunsbach
26.04.	Murrhardter Frühling
24.05..	Schozachtal Klassik, Ilsfeld
31.05.	Eduard – Molitor Gedächtnisfahrt (MSC Reichenbach, Aalen)
07.06..	Veteranenausfahrt Pfedelbach
21.06.	Frühschoppen Morbach

21.06.	Veteranenausfahrt Bönningheim
xx.06.	Oldtimertreffen Bühlertann
xx.07	Oldtimertreffen Sulzbach/Laufen
xx.07.	Oldtimertreffen Backnang
05.07.	Oldtimertreffen Ingelfingen
02.08.	Kärcher –Klassik, Leutenbach
15.08.	Oldtimertreffen Aalen- Reichenbach Rundfahrt (ital./amerik. Klassiker)
06.09.	Historische Keilriemenfahrt Aalen- Reichenbach (Uraltmotorräder)
13.09.	Schwäbischer Wald Tag (kein Fest)

Veranstaltungen/Messen (externe)

21.03. – 22.03	Veterama Hockenheim
26.03.-29.03.	Retro Klassik Stuttgart
11.04.-12.04.	Veterama Ludwigshafen
17.04.-19.04.	Hockenheim Historic (Jim Clark Revival)

02.05.-03.05.	Technorama Ulm
09.05.-10.05.	Brazzeltag Speyer (Museum)
29.05.- 31.05.	Historic Trophy Nürburgring
05.06.-07.06.	Odenwaldring Klassikrennen Walldürn, Flugplatz
13.06.-14.06.	Messe Friedrichshafen (Ausfahrt von Freitag bis Sonntag)
31.07. – 02.08.	Schloß Dyk
15.08.-16.08.	Schotten Grand Prix
04.09. 06.09.	Solitüde, Glemseck 101
12.09. 13.09.	Hockenheim Classic
03.10.	Motorrad – Klassik Sinsheim Museum
10.10.-11.10.	Veterama Mannheim

Persönliche Notizen



Es gibt für alles eine Lösung



Das Redaktionsteam einmal anders